

Anlage:

Quelle:

<https://www.stadt.bamberg.de/index.phtml?mNavID=1829.4&sNavID=1829.503&La=1>

Hinweise zur Abfallvermeidung der Stadt Bamberg

So helfen Sie mit:

- **Mehrwegwindeln** weisen viele ökologische Vorteile auf, vor allem tragen sie auch zur **Abfallvermeidung** bei. Auch 2015 fördert die Stadt Bamberg wieder das Nutzen von Mehrwegwindeln mit maximal **85,00 €**. Den Antrag finden Sie im Bereich Service unter dem Link: Formulare.
- Beim **abfallarmen Einkaufen** sparen Sie Geld. **Aufwendige Verpackungen zu vermeiden**, schont die Umwelt und den Geldbeutel. Frischware wie Brot, Brötchen, Gemüse und Obst sind statt aufwendig eingeschweißt, **unverpackt zu bevorzugen**.
- Dies ist einfacher zu praktizieren, wenn Sie möglichst viele **Produkte aus der Region – Obst und Gemüse entsprechend der Jahreszeit - einkaufen**. Die kürzeren Transportwege weisen viele ökologische Vorteile auf: Ein geringerer Kraftstoffverbrauch von Lastkraftwagen, weniger Lärm auf den Straßen, weniger Transportverpackungen etc.
- Für viele Hobbygärtner ist das Gärtnern ohne Gift zum Ziel geworden und so rückt auch der **eigene Komposthaufen im Garten**, als wertvoller Humusbereiter, wieder ins Bewusstsein. Durch die Eigenkompostierung wird wertvoller Biomüll, also unter anderem Obst- und Gemüseschalen, sinnvoll wieder verwertet.
- **Verzichten Sie auf Einweg!** Eine Mehrwegflasche aus Glas zum Beispiel ersetzt 120 Dosen und kann bis zu 50 mal wiederbefüllt werden! Doch nicht nur im Lebensmittelbereich lassen sich Verpackungen und Produkte einsparen. Auch auf Einwegkameras, Einweggeschirr, Einwegrasierer, Einwegkugelschreiber, Einweguhren etc. sollten Sie verzichten.
- Ebenso sollten sie aufwendig verpackte **Miniportionsspackungen vermeiden**.
- Beim Einkauf von Elektrowaren sollten Sie darauf achten, dass die Artikel möglichst **langlebig und reparierfähig** sind. Betriebe, die Reparaturen durchführen, erfahren Sie aus den "Gelben Seiten", dem alternativen Branchenbuch, den Anzeigen der Tageszeitung, aus regionalen Reparaturführern und den jeweiligen Innungen und Handwerkskammern.
- **Solarbetriebene Artikel** wie Solaruhren, Solarspielzeug reduzieren den Anfall von Batterien. Auch wiederaufladbare Akkus vermeiden Müll.
- Waren mit dem **blauen Engel** helfen Ihnen, umweltfreundliche, schadstoffarme, solarbetriebene und recyclingfähige Produkte auszuwählen. Hochwertige Artikel mit langer Lebensdauer verkleinern den Müllberg. **Den Umweltingel finden Sie auf über 3800 Artikeln**. Generell ist es ratsam, lösemittelhaltige Klebstoffe, Farben und Lacke möglichst zu vermeiden, sie schaden ihrer Gesundheit und müssen als Sondermüll entsorgt werden.
- In der Stadt Bamberg ist es gesetzlich vorgeschrieben, bei genehmigungspflichtigen Veranstaltungen und Festen auf öffentlichem Grund kein Einweggeschirr zu verwenden. Denken Sie auch bei Ihren privaten Festen an das Verwenden von **Mehrweggeschirr**. Im Umweltamt der Stadt Bamberg können Sie Plastik-Mehrweggeschirr ausleihen. **Anfrage an das Umweltamt**
- Von **Flohmärkten, über Gebrauchtbörsen oder Internet-Versteigerungen** bestehen Möglichkeiten, gebrauchsfähige Waren nicht einfach wegzwerfen, sondern sie an Interessenten weiter zu geben und dabei auch noch etwas Geld zu verdienen.